Wartung und Pflege

REINIGEN DER ANLAGE

Nach Arbeitsende ist die Anlage gründlich zu reinigen. Beseitigen Sie mögliche Farbreste, mögliche Grobteile und Fremdkörper. Bitte beachten Sie bei der Reinigung die örtlich geltenden und gesetzlichen Abfallentsorgungsrichtlinien. Reinigungszusätze dürfen der Kanalisation nicht zugeführt werden.

Die Anlage und deren Anbauteile (Klarwasserkreislaufpumpe, aquapower, Stromverteiler etc.) sind spritzwassergeschützt (IP 44), jedoch nicht wasserdicht.

HILFSMITTEL ZUR REINIGUNG

Verwenden Sie zur Reinigung des Malerwaschplatzes geeignete Materialien. Es dürfen keine Hilfsmittel verwendet werden, die die Oberfläche der Anlage oder Anbauteile beschädigen, beispielsweise Drahtbürste, Spachtel etc.

Wir empfehlen folgende Hilfsmittel:

- Edelstahl Spiralreiniger für die obere und untere Ablage
- Schwammtuch / Putzschwamm für die PE Oberflächen
- Weiche Bürsten
- Integrierte Sprühpistole

Verhindern Sie das Festsetzen von Farbspritzern, indem Sie nach Arbeitsende den kompletten Arbeitsbereich inkl. Walzenwaschvorrichtung und Rührwerke gründlich säubern.
Abbeizer, PE schädliche Reinigungsmittel, Verdünnung, chlorhaltige Reinigungsmittel etc. dürfen nicht verwendet werden.

REINIGUNG DER RÜHRWERKE

Nach jedem Aufbereitungsvorgang muss das Rührwerk ausgespült und gereinigt werden.

Entfernen Sie das Rührwerk vom Arbeitsblech und ziehen Sie das Rührwerk vorsichtig nach vorne.

Öffnen Sie den Bajonettverschluss und ziehen Sie die Abdeckung vorsichtig ab.

Entnehmen Sie den Rotor mit Welle vorsichtig aus dem Gehäuse. Achten Sie auf die schwarzen Führungsnippel, diese sind für den Betrieb der Rührwerke zwingend erforderlich.

Spülen Sie das Rührwerksinnere gründlich mit der Sprühpistole durch und entfernen Sie mögliche Ablagerungen am Rotor und Welle.

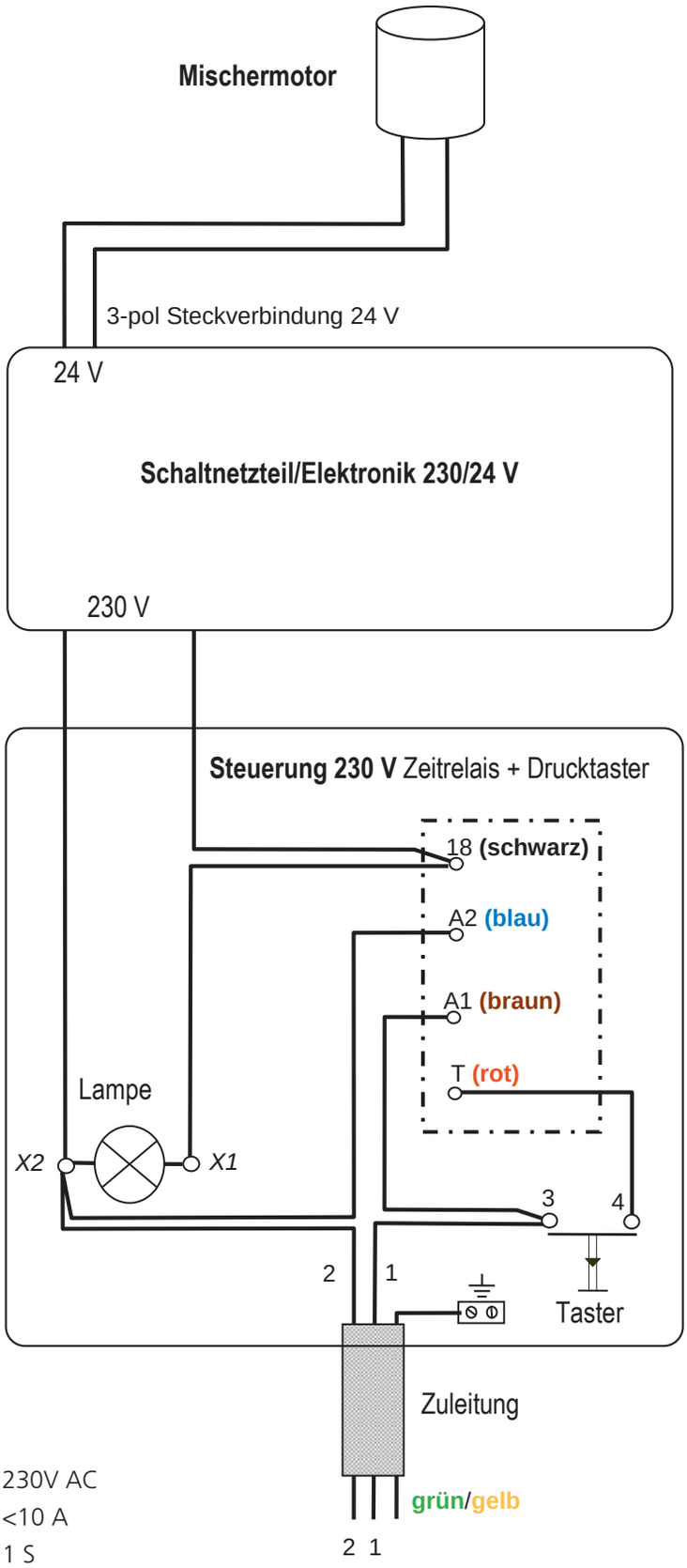
Setzen Sie den Rotor wieder in das Rührwerk ein. Verschließen Sie die Abdeckung mit dem Bajonettverschluss und bringen Sie das Rührwerk in der richtigen Position am Arbeitsblech an. Achten Sie auf die Ausrichtung.

ERSATZTEIL RÜHRWERK AS 50 / AS 80 und AS 120

Pumpe komplett = Artikelnummer PU060

SCHALTPLAN RÜHRWERKSMOTOREN

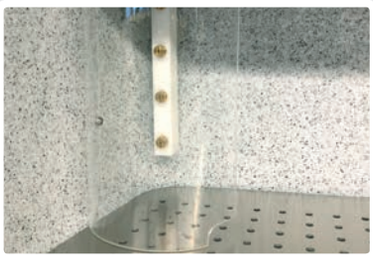
Zeitrelais AS1128



Technische Daten:

Versorgung:	230V AC
Betriebsstrom:	<10 A
Kontakt:	1 S
Leistung:	1500 W
Steuerimpulsstrom L/N:	<1mA
Ansprechverzögerung:	0,1-0,2 Sek.
Einschaltverzögerung:	1-12 Min.
Leistungsaufnahme:	0,4 W
Betriebstemperatur:	-25 bis 50°C

REINIGUNG ROTOCLEAN (OPTIONAL)



Walzenwaschvorrichtung nach jedem Aufbereitungsvorgang gründlich abspülen und die Düsen mit einer weichen Bürste reinigen, um Ablagerungen zu vermeiden.

Düsen ggf. aus dem Düsenblock vorsichtig ausschrauben (Beilegewerkzeug) und mit Hilfe von Druckluft festsitzende Ablagerungen entfernen.

Düsen wieder vorsichtig einschrauben und festziehen. Achten Sie auf die Position der Düse (2-5 senkrecht) . Der Strahl muss die komplette Walzenbreite abdecken. Lediglich die obere Düse ist waagerecht ausgerichtet.

Das Gewinde darf bei der Montage nicht verletzt werden.

WARTUNGSARBEITEN

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass alle vorgeschriebenen Kontrollen, Prüfungen und vorbeugenden Instandhaltungsarbeiten gewissenhaft durchgeführt werden müssen. Sollte dies nicht der Fall sein, lehnen wir jede Haftung und Gewährleistung ab.
In Zweifelsfällen stehen unsere Handelspartner oder die Firma aqua-service GmbH mit Rat zur Seite.

Hinweis

- Das Personal muss fachlich qualifiziert und autorisiert sein. Es muss im Umgang mit der Anlage und den Anbauteilen (Zubehör) geschult sein und den Inhalt dieser Betriebsanleitung kennen.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile. aqua-service GmbH haftet nicht für Schäden, die aus Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen entstehen.

Unsere Kompaktanlagen sind für einen dauerhaften und problemfreien Betrieb ausgelegt. Eine gründliche Reinigung des Arbeitsbehälters sowie eine gründliche Spülung der Rührwerke sind nach jedem Aufbereitungsvorgang zwingend erforderlich.

FARBSCHLAMMENTSORGUNG

Der aus der Wasseraufbereitung entstehende Farbschlamm wird als trockenes / stichfestes Material entsprechend den behördlichen Bestimmungen entsorgt. Die Entsorgung darf nur über einen qualifizierten Fachbetrieb erfolgen. Nehmen Sie hierzu bitte mit der für Sie zuständigen örtlichen Behörde Kontakt auf.